

## **Dauthendey, Max: Keine Dunkelheit trägt dich aus meinem Aug' (1892)**

1 Der Abend trägt die Dinge fort,  
2 Damit die Herzen näher zueinander rücken.  
3 Noch die Nacht hat einen glühenden Faden, der uns leuchtet,  
4 Keine Dunkelheit trägt dich aus meinem Aug'.  
  
5 Wenn die Sonne unter den Bäumen hingehht,  
6 Und die Nacht aus dem Gras aufsteht,  
7 Folge ich deines Herzens brennender Spur.  
8 O, nimm von meinen Lippen den lautlosen Schwur.